

Lesestart für mehrsprachige Kinder

Lesenlernen ist ein wichtiger Meilenstein in der Grundschule – für mehrsprachige Kinder können dabei jedoch besondere Herausforderungen entstehen, denn sie müssen den Schriftspracherwerb in einer Sprache vollziehen, die sie noch nicht sicher beherrschen.

Wenn Kinder während des Leseerwerbs Deutsch als weitere Sprache erwerben, treffen verschiedene Lernprozesse aufeinander: Sie lernen zu lesen und bauen **gleichzeitig** erst Wortschatz, sprachliche Strukturen und Textverständnis im Deutschen auf. Dabei können – etwa bedingt durch Erstsprachen mit anderer Lautung – Schwierigkeiten mit der phonologischen Bewusstheit, der Laut-Buchstaben-Zuordnung oder der Synthetisierung auftreten. Manche Kinder können Wörter bereits erlesen, verfügen aber noch nicht über den Wortschatz, um das Gelesene auch zu verstehen. Nicht zuletzt können fehlende Literacy-Erfahrungen, eine geringe Vertrautheit mit konzeptioneller Schriftlichkeit oder fehlendes Welt- und Kontextwissen den Lesestart erheblich erschweren. [Mehr zum Thema Schriftspracherwerb mehrsprachiger Kinder](#)

Unser neuer Schwerpunkt **„Lesestart für mehrsprachige Kinder“** nimmt genau diese Herausforderungen in den Blick. Dabei fragen wir vor allem: **Welche Lernvoraussetzungen für das Lesenlernen bringt ein Kind mit und welche Teilkompetenz braucht gerade welche Unterstützung?** Entscheidend ist dabei, die Ursachen von Schwierigkeiten genau zu betrachten: Liegen sie beispielsweise im fehlenden Wortschatz, in geringen oder nicht vorhandenen Literacy-Erfahrungen, in der deutschen Lautstruktur oder aber in Besonderheiten des deutschen Schriftsystems?

Unser Fokus ist die Verbindung von fachlichen Grundlagen mit **konkreten, direkt einsetzbaren Methoden und Materialien**. Wir stellen vielfältige Fördermöglichkeiten vor - vom Aufbau eines leserelevanten Wortschatzes und Aufbau der phonologischen Bewusstheit über die Laut-Buchstaben-Zuordnung, das Synthetisieren und schließlich die Förderung der Leseflüssigkeit - und zeigen, wie Bilder, Bewegung und Rhythmus, Lieder und Verse, Vorlesen und Erzählen den Lesestart unterstützen können.

Außerdem gehen wir der Frage nach, wie Kinder von Anfang an erfahren können, dass Lesen und Schreiben **sinnhafte kommunikative Handlungen** sind, wie sich Materialien wie Anlaut- und Schreibtabellen so einsetzen lassen, dass sie mehrsprachige Kinder tatsächlich unterstützen und welche Möglichkeiten der Textoptimierung von Beginn an für diese Kinder geeignet sind.

Der neue Themenschwerpunkt bietet damit fachliche Impulse und zahlreiche praxisnahe methodische Hinweise und Materialien für den Lese-Unterricht – mit dem Ziel, Kinder, die die deutsche Sprache erst lernen, gezielt zu unterstützen und ihre sprachlichen und literalen Ressourcen von Anfang an einzubeziehen.